

---

Subject: FUT-FUE, FUE-FUT

Posted by [Ryder89](#) on Sun, 13 Dec 2015 10:59:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leute!

Ich hätte da einmal eine Frage...

Viel wird in Foren einfach nach einmaligem lesen ständig wiederholt und wiederholt und als Fakt dargestellt...

Mich interessiert die maximale Ausbeute an grafts, kein finanzieller Hintergrund oder ästhetischer, sondern einfach nur was möglich ist... Ich als Maschinenbaustudent betrachte Dinge immer gern auch von der mathematischen Seite und steh auch ziemlich auf Argumente die jemand begründen kann

So, die Empfehlung bei hohen NW grades liegt immer bei zb.: FUT, FUT, evtl FUE...

Wenn die Entnahme bei FUE gewissenhaft durchgeführt wird und nichts zerstört wird, warum zuerst FUT?

Rein mit Blick auf die maximal erreichbare graft Menge! Ich stelle nicht in Frage dass größere sessions mit FUT möglich sind...

Es müsste meiner Meinung nach egal sein ob ich ein Gebiet zuerst ausdünn und dann verkleinere oder umgekehrt! Fläche und Dichte ist in beiden Fällen die gleiche!

Kaum unterzieht sich ein NW4 einer FUE ist der Aufschrei riesig das er den Fehler seines Lebens gemacht hat aber kein Mensch liefert eine Begründung außer dieses gebetsmühlenartige Wiederholen von Phrasen die irgendwann aufgeschnappt wurden. Weiter, der NW4 wird in ein paar Jahren leider doch noch ein NW5-6 und hat durch 1-2 FUE einen ausgedünnten Spenderbereich-> Gebiet verkleinern, sprich FUT. klar kommen hier vergleichsweise weniger grafts dabei heraus aber die hat er ja schon eingesetzt bekommen...

Warum hat er also nach Meinung einiger User sich das Leben verhaut? VI ist er einen längeren Weg gegangen aber am Ende ist er auch am Ziel...

Kurzfristig ist eine Mega FUT session eventuell klüger aber am Ende sollte das Ergebnis äquivalent sein oder wo liegt mein Fehler?

Danke für die Erklärung (evtl. von der medizinischen Seite aus betrachtet)

Schönen Sonntag noch!